

# Tabea's

## Rezepturtipp



*Schaum*

# Clarelux-Schaum ist wieder mal nicht lieferbar?

Kein Problem- gemeinsam finden wir  
eine Lösung.

## Was ist in 1 g Clarelux-Schaum enthalten?

**Wirkstoff:** 0.5 mg Clobetasol 17-propionat

**Hilfsstoffe:** 5.2 mg Stearylalkohol, Isobutan, Butan,  
Propan, 11.5 mg Cetylalkohol, Wasser, gereinigtes,  
Citronensäure, Kaliumcitrat, 20.9 mg Propylenglycol,  
Polysorbat 60, 604.3 mg Ethanol

# Rezepturvorschrift

Gebühr frei	Krankenkasse bzw. Kostenträger			BVG	HiFs- mittel	Impf- stoff	Spr.-St. Bedarf	Begr.- Pflicht	Apotheken-Nummer / IK		
				6	7	8	9				
Geb.- pfl.	Name, Vorname des Versicherten			Zuzahlung		Gesamt-Brutto					
noctu											
	geb. am										
Sonstige				Arzneimittel-/Hilfsmittel-Nr.		Factor		Taxe			
	Kassen-Nr.	Versicherten-Nr.	Status	1. Verordnung							
Unfall				2. Verordnung							
	Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum	3. Verordnung							
Arbeits- unfall											
<b>Rp.</b> (Bitte Leerräume durchstreichen)				Vertragsarztstempel							
aut idem	Clobetasolpropionat 0,05%										
aut idem	Ethanol 96% q.s.										
aut idem	Espumil™ Lipophiler Basis-Schaum ad 100,00 ml										
aut idem	Dosierung: 2 x täglich auf die Kopfhaut auftragen										
666r			Abgabedatum in der Apotheke			Unterschrift des Arztes Muster 16 (7.2008)					
Bei Arbeitsunfall auszufüllen!											
Unfalltag		Unfallbetrieb oder Arbeitgeberrnummer									

60 Tage haltbar bei Raumtemperatur

# Löslichkeit von Clobetasolpropionat

## Angaben NRF/DAC:

wenig löslich in Ethanol 96 % bzw. 10,0 g/L (10 mg/mL)

*Quelle: StartseiteDAC/NRF-Wissen/RezepturhinweiseApo  
Clobetasolpropionat*

## Angaben Europäisches Arzneibuch:

wenig löslich in Ethanol 96 %

wenig löslich = Lösungsmittel von 30 bis 100 ml je g  
Clobetasolpropionat

*Ph.Eur. 10.0. /5.11 Zum Abschnitt „Eigenschaften“ in Monographien*

# Herstellungsempfehlung

**Schritt 1:** Clobetasolpropionat auf der Analysenwaage abwiegen und in tariertes Becherglas überführen.

**Schritt 2:** Clobetasolpropionat in Ethanol 96% lösen.

**Schritt 3:** etwa  $\frac{3}{4}$  des Espumil™ unter ständigem Rühren (ggf. erhitzen  $> 50^{\circ}\text{C}$  Vorsicht: Verdunstungsverlust) zugeben, bis eine klare Lösung entsteht.

**Schritt 4:** Lösung in Messzylinder überführen und mit Espumil™ auf 100,00 ml ergänzen.

*In-/ und Endprozesskontrolle: Klare Lösung ohne Schwebeteilchen mit einem pH-Wert von: 1,5 - 3,5.*

**Schritt 5:** In Fagron-Schaumspender umfüllen und etikettieren.

# Kann man den Schaum auch mit einem Magnetrührer herstellen?



**Ja**, dies ist möglich. Allerdings darf die Schaumgrundlagen nicht zu stark gerührt bzw. es dürfen nicht zu hohe Parameter eingestellt werden, da es sonst zu Schaumbildung kommt.

# Das passende Packmittel

Es wird unbedingt ein **Schaumspender** benötigt, damit überhaupt ein Schaum entstehen kann, deshalb kann z.B. keine Pipettenflasche verwendet werden.



Gibt es von Fagron in der Größe **100 ml** und **200 ml**